



Medienmitteilung  
Zug, 25. Mai 2021

## Schweizer Erdbeeren: Das Warten hat ein Ende

**Der regnerische Frühling verzögerte die Reife der Schweizer Erdbeeren. Jetzt sind sie reif und die Pflückmengen steigen täglich an. Die Hauptsaison startet in der zweiten Juniwoche mit einer Menge von rund 1000 Tonnen Erdbeeren pro Woche. Der Schweizer Obstverband erwartet eine gute Ernte im Umfang von rund 7000 Tonnen.**

Das Warten hat ein Ende: Jetzt sind Schweizer Erdbeeren reif und die Pflückmengen steigen noch langsam aber täglich an. Gegenwärtig werden pro Woche rund 280 Tonnen der süssen Früchte geerntet, ab der zweiten Juniwoche erwarten wir während rund dreier Wochen 1000 Tonnen Erdbeeren pro Woche. Erdbeeren werden in der Schweiz auf 515 Hektaren angepflanzt. Der Bioanteil beträgt 7.5 Prozent. Um die Inlandversorgung zu sichern, nimmt die Fläche (Suisse Garantie, Bio), die unter Witterungsschutz steht, konstant zu. Damit kann auch der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln weiter reduziert werden. Aktuell stehen rund ein Drittel der Erdbeerenflächen unter Witterungsschutz. Die Königin der Beeren gibt es bis in den Herbst aus Schweizer Anbau.

### Kurze Transportwege garantieren Frische

Jedes Jahr werden in der Schweiz rund 24 000 Tonnen Erdbeeren konsumiert, davon stammen rund 7000 Tonnen aus Schweizer Produktion. Der Pro-Kopf-Konsum beträgt 2.2 Kilogramm. Gemessen an der Erntemenge ist die Erdbeere damit die dritt wichtigste einheimische Tafelfrucht. Schweizer Erdbeeren heben sich punkto Frische von weither transportierter ausländischer Ware ab. Wer zudem Wert auf kurze Transportwege und umweltfreundliche Produktion legt, sollte deshalb beim nächsten Kauf zweimal hinsehen und die Herkunft prüfen.

### Mehr Vitamin C als Zitronen

Erdbeeren schmecken nicht nur gut, sie sind auch wahre Vitaminbomben. Mit 59 Milligramm pro 100 Gramm enthalten Sie mehr Vitamin C als Zitronen oder Orangen. Hinzu kommt, dass sie aufgrund des hohen Wassergehalts kaum Kalorien haben. Neben Vitamin A, B, C und E beinhaltet die Beere sehr viel Magnesium und Kalzium. Besonders die Folsäure gilt während der Schwangerschaft als besonders gesund.

Weitere Informationen:

**Beatrice Rüttimann**, Medienverantwortliche

Tel. 041 728 68 30, Mobile 079 622 00 37, E-Mail [beatrice.ruettimann@swissfruit.ch](mailto:beatrice.ruettimann@swissfruit.ch)

[www.swissfruit.ch/de/erdbeeren](http://www.swissfruit.ch/de/erdbeeren)

[www.facebook.com/swissfruit](https://www.facebook.com/swissfruit)

[www.instagram.com/swissfruit](https://www.instagram.com/swissfruit)

Der Schweizer Obstverband (SOV) setzt sich für die Interessen der Obstbranche ein. Ziel des nationalen Branchenverbandes sind gute Rahmenbedingungen für die Produktion und die Verarbeitung. Der SOV vertritt die Interessen der rund 13 000 Akteure der Obstbranche gegenüber Behörden, weiteren Berufsverbänden und der Öffentlichkeit. Wichtige Dienstleistungen sind: Brancheninformation, Absatzförderung einheimischer Früchte und Obstprodukte, Aus- und Weiterbildung.

**Schweizer Obstverband**

Baarerstrasse 88, 6300 Zug, Telefon +41 41 728 68 68, [sov@swissfruit.ch](mailto:sov@swissfruit.ch)